NORDERNEY meine Insel

PRESSESPIEGEL

Sa., 11.10.2025

SAMSTAG 11.10.2025 KOSTENLOS

NORDERNEYER MORGEN

JEDEN MORGEN ALLES VON DER INSEL

Von A-Z auf der Insel gemacht und weltweit gelesen! www.nomo-norderney.de

Ärztlicher Notdienst

Sa.: Dr. de Boer, Moltkestr. 8,
Tel. 0 49 32 / 23 88

So.: MVZ, Adolfsreihe 2,
Tel. 0 49 32 / 4 04

Apotheken-Notdienst

Kur-Apotheke, Kirchstr. 12,
Tel. 0 49 32 / 92 70 00

Anzeigen

inseltouristik CASSEN-TOURS
Schiffsausflüge

Montag, 13. Oktober 2025
Tagesfahrt nach Baltrum
Norderney ab 12.30 h | an 19.00 h
Erwachsene 25,50 € | Kinder 12,80 €

Dienstag, 14. Oktober 2025
Erlebnisfahrt zu den Seehunden
Norderney ab 10.30 h | an 12.00 h
Erwachsene 18,50 € | Kinder 9,30 €

www.inseltouristik.de
Fahrplanänderungen vorbehalten.

JETZT ONLINE BUCHEN:
frisonaut.de

NORDERNEYER MORGEN
Von der Insel, für die Insel

Unten links

„Sie sollten überhaupt viel öfter mal spazieren gehen“, sagte kürzlich jemand zu mir. Die Gelegenheit ist günstig, also Jacke an und raus und schauen, wohin die Füße tragen. Wie ich die kenne, wollen sie am Ende auch noch Kuchen. In diesem Sinne: allen ein schönes Wochenende!

17. Zugvogeltage

Von Sturmmöwen bis Vogelschwärme

Die Sturmmöwe ist der Titelvogel der Zugvogeltage: Klein und zierlich, wirkt sie wie eine Miniaturausgabe der Silbermöwe.
Foto: Reno Lottmann

Norderney – Wenn im Herbst Millionen Zugvögel über das Wattenmeer ziehen, wird Norderney zur Beobachtungsstation auf der großen Reiseroute zwischen Nord und Süd. Ab dem heutigen Samstag bis zum 19. Oktober finden die 17. Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer statt. Partnerland ist in diesem Jahr Finnland. Im Mittelpunkt der Aktionstage steht die Sturmmöwe.

Das Watt-Welten-Besucherzentrum hat gemeinsam mit der Nationalpark-Rangerin Frauke Gerlach und den Freiwilligen des NLWKN ein vielfältiges Programm zusammengestellt. Viele Angebote richten sich an Familien und Einsteigerinnen in die Vogelbeobachtung.

Bereits am ersten Wochenende lädt der „Norderneyer Vogelkieker“ täglich von 10 bis 17 Uhr an die Surferbucht ein. Dort stehen Ferngläser und Spektive bereit, um die gefiederten Gäste des Wattenmeeres aus nächster Nähe zu erleben. Am Sonntag folgt „Birden für Anfängerinnen“, eine Einführung in die Vogelwelt des Wattenmeeres.

Wer lieber aktiv unterwegs ist, kann am Montag an einer Fahrradtour zur Vogelbeobachtung am Grohdedeich teilnehmen. Am Abend steht das Naturerlebnis „Stare – lebende Wolken am Himmel“ auf dem Programm, denn am Südstrandpolder versammeln sich Tausende Stare, deren Schwärme beeindruckende Formationen am Himmel bilden.

Weitere Höhepunkte sind die Tour „Vielfalt per Pedal“ am Dienstag, die Kinderveranstaltung „Bei dir piept’s wohl“ am Mittwoch und die Mitmachshow „Afrika mit Rückflugticket“ am Freitag. Auch für Familien mit kleineren Kindern gibt es ein eigenes Angebot: Unter dem Titel „Möwe, Möwe, Möwe“ geht es am Donnerstag um die typischen Küstenvögel und ihre besonderen Merkmale.

Über Treffpunkte, Uhrzeiten und Preise informiert die Internetseite www.wattwelten.de. Karten sind unter tickets.wattwelten.de erhältlich.

Jan Weer meent:

Der Nordwestwind bleibt leicht, aber doch als Gegenwind spürbar. Bei konstanten Temperaturen um 14 Grad scheint selten die Sonne durch die schweren Wolken. **Hochwasser** ist heute um 2.39 + 15.00 Uhr (So. 3.22 + 15.48 Uhr), **Niedrigwasser** um 8.55 + 21.16 Uhr (So. 9.34 + 21.51 Uhr). **Wassertemperatur**: 13 Grad.
SA: 7.51 Uhr; **SU:** 18.43 Uhr

Was liegt an?

www.nomo-norderney.de
@NorderneyerMorgen
@norderneyermorgen

Samstag, 11. Oktober

Kurmusik: 11.30 + 16 Uhr, Josef Barnickel - Piano solo, Conversationshaus

10.30 Uhr, Verwenden statt Verschwenden (fertig gepackte Tüten), Grundschulmensa, Jann-Berghaus-Str.

10.30 Uhr, Stadtführung - familienfreundlich und barrierefrei -, Treffpunkt: Treppe Haupteingang Conversationshaus, Tickets bei der Touristinformation im Conversationshaus (10 €, Restkontingent gibt es ggf. beim Stadtführer direkt)

12 Uhr, Fünf Minuten Schweigen für den Frieden, Poststr. (Seehunde)

14 bis 17 Uhr, Bademuseum, Poppe-Folkerts-Weg 3b

14 bis 17 Uhr, Awo-Bücherflohmarkt und Flohmarkt, Marienstraße 14

15 bis 17 Uhr, Historischer Rettungsbootschuppen der DGzRS, Am Weststrand 5

17 bis 18 Uhr, Zeit zum Gespräch - Wir hören Ihnen zu, Kath. Pfarrkirche St. Ludgerus, Am Denkmal

18.30 Uhr, Messfeier, Kath. Pfarrkirche St. Ludgerus, Am Denkmal

20 Uhr, Roland Jankowsky „Die kriminellen Geschichten des O...“ - Die Lesung, Kurhteater (ab 22 €, Einlass: 19.30 Uhr, Altersempfehlung: ab 12 Jahre)

Zugvogeltage der Watt-Welten: 10 bis 17 Uhr, Vogelkieker an der Surferbucht, Anmeldung unter www.tickets.wattwelten.de

>> Mehr dazu auf Seite 2

Was liegt an?

Sonntag, 12. Oktober

Kurmusik: 11.30 + 16 Uhr, Josef Barnickel - Piano solo, Conversationshaus

10 Uhr, Messfeier, Kath. Kirche Stella Maris, Goebenstr.

10 Uhr, Gottesdienst, Neuapostolische Kirche, Südwesthörn 2

10 Uhr, Gottesdienst mit dem Gospelchor Starfish-Singers, Ev. Inselkirche, Kirchstr.

11 Uhr, Uhr, Führung: Vom Fischerdorf zum Weltbad - Zwei Jahrhunderte wechselvolle Geschichte, Bademuseum, Poppe-Folkerts-Weg 3b (8 €/ 4 €)

11 bis 12 Uhr, Weltladen Regenbogen, Martin-Luther-Haus, Kirchstr. 11

14 bis 17 Uhr, Bademuseum, Poppe-Folkerts-Weg 3b

Zugvogeltage der Watt-Welten: 10 bis 17 Uhr, Vogelkieker an der Surferbucht, 11.45 Uhr, Birden für Anfänger:innen, Anmeldung unter www.tickets.wattwelten.de

Kino im Kurtheater: 14 Uhr, Die Gangster Gang 2, 17 Uhr, Lilly und die Kängurus, 20 Uhr, Die nackte Kanone

Ansonsten

Badehaus Norderney, Spa & Sauna 9.30 bis 20.30 Uhr, Spaßbad 9.30 bis 18 Uhr

Watt-Welten-Besucherzentrum, 10 Uhr bis 17 Uhr

14 bis 16 Uhr, Leuchtturm geöffnet, (bei trockenem Wetter auch vormittags ab 11 Uhr)

Stadt warnt vor Bußgeldbetrug

Norderney – Die Stadt Norderney warnt vor Schreiben, in denen angebliche Inkassounternehmen behaupten, im Auftrag der Stadt offene Bußgelder einzuziehen. Nach Angaben der Verwaltung handelt es sich dabei um falsche Behauptungen. Eine entsprechende Vereinbarung existiert nicht, teilte die Verwaltung gestern mit. Es bestehen keine Geschäftsbeziehungen zu Inkassounternehmen. Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen auf der Insel werden gebeten, solche Schreiben genau zu prüfen. Wer Post erhält, in der auf angebliche Forderungen der Stadt verwiesen wird, sollte Absender und Zahlungsmodalitäten sorgfältig kontrollieren.

„Die Stadt Norderney übernimmt keinerlei Verantwortung für Handlungen oder Forderungen solcher Unternehmen“, heißt es dazu weiter in der Mitteilung. Die Verwaltung empfielt dringend, keine persönlichen oder finanziellen Daten weiterzugeben. Im Zweifel können sich Betroffene an Verbraucherzentralen oder Rechtsanwälte wenden, um sich beraten zu lassen.

Anzeigen

NEU

FRÜHSTÜCK MIT INSELFLAIR - ALS GESCHENK ODER ZUM SELBST GENIESSEN

Tasse (400 ml) und Schale (550 ml) in weiß (Aufdruck „He! von Norderney“ in blau), Keramik Tasse 12,90 € / Schale 14,90 € im Set 24,90 €

NORDERNEYER MORGEN

Winterstr. 6 • T. 04932 99 18 99 • info@norderneyer-morgen.de

fritsching's IM REETHUUS CAFÉ & RESTAURANT

Täglich 11:00 - 20:00 Uhr
Dienstag Ruhetag
Am Golfplatz 3
26548 Norderney
Tel. 04932/8034977

Trockenes Holz für den Kamin, gegen Selbstabholung kostenlos abzugeben. Tel. 0171/6426617

Anzeigen

Suche ab Januar 2026 ein Haus mit Ferienwohnungen zur Pacht

Chiffre 54

Provisionsfrei buchen
www.fewo-norderney.de

Ihr Dachdecker!
Telefon (04932) 869 169
Werkzeugverleih
KÖHN Dächer
24 Std. Service

Unser Vereinskamerad

Karl (Kalle) Ulrichs

hat seine letzte Reise angetreten.

Karl war seit 1970 Mitglied im Seglerverein Norderney. Mit großem Engagement nahm er aktiv am Vereinsleben und an vielen gemeinsamen Fahrten teil.

Wir werden Karl immer in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Seglerverein Norderney e.V.

PAX MARE Seebestattungsreederei

Seebestattungen vor Norderney und Juist
PaxMare Seebestattungsreederei
info@seebestattungen-paxmare.de
Tel.: 02922-90 900 18

Meisterbetrieb ELEKTRO MOTZKUS
Inh. Maik Rech
Wir sind in unserem Geschäft wieder persönlich für Sie da
Unsere Ladenöffnungszeiten
Mo. - Do. 9.00 – 17.00 Uhr
Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Im Gewerbegelände 53
26548 Norderney
✆ 04932 - 3074
info@elektro-motzkus.de

FEUERWEHR NORDERNEY
WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG.
SEI DABEI!
#EHRENSACHE
FEUERWEHR-NORDERNEY.DE

Dipl.-Betriebswirt (FH)
Heiko Peters
öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Bewertung bebauter und unbebauter Grundstücke
26548 Norderney • Up Süderdün 31
Tel. (04932) 99 09 08
wertermittlungen.peters@gmail.com

SALZOASE Norderney
atmen. entspannen. wohlfühlen.
Intensive Salzluft- optimal bei Asthma, Bronchitis, COPD, Long-/ Post- Covid, Sinusitis...
und zur perfekten Entspannung grandioser Meerblick inclusive
Damenpfad 43 / Marienhöhe
www.salzoase-norderney.de
Tel. 0162- 617 12 13

IMPRESSUM

Druck und Verlag: Fischpresse UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, Registergericht Aurich HRA 202204,
Herausgeberinnen: Anja Pape (v.i.S.d.P.), Martina Dorenbusch,
Winterstr. 6, 26548 Norderney
T.: 04932-99 18 99, Fax: 04932-99 18 79
Redaktion: Anja Pape (ape), Dorothee Linke (dol)
Mail: info@norderneyer-morgen.de
Internet: www.nomo-norderney.de.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.
Auflage: 2.800 Exemplare.

HEUTE

VOGELKIEKER Ab 10 Uhr trifft man sich an der Surferbucht, um Vögel zu beobachten und zu bestimmen.

LEBENSMITTEL „Verwenden statt verschwenden" beginnt um 10.30 Uhr in der Cafeteria an der Grundschule.

FÜHRUNG Eine barrierefreie und familienfreundliche Stadtführung beginnt um 10.30 Uhr vor dem Eingang des Conversationshauses.

KURMUSIK Um 11.30 und um 16 Uhr spielt „Mellotone" in der Musikmuschel.

COMEDY Schauspieler Roland Jankowsky liest im Kurtheater um 20 Uhr Kriminalstories mit dem Titel: „Die kriminellen Geschichten des O.".

Sicherheit in jedem Alter

NORDERNEY Der Norderneyer Seniorenförderverein lädt am 21. Oktober um 14.30 Uhr zu einer Informationsveranstaltung in seine Räumlichkeiten im Haus der Begegnung ein. Die Kriminalhauptkommissarin Sabine Kahmann aus Aurich klärt über Straftaten zum Nachteil älterer Menschen auf. Dabei geht es um Tipps zum wirksamen Schutz vor aktuellen Phänomenen wie Gefahren an der Haustür, am Telefon, den Enkeltrick, Schockanrufe sowie „falschen" Polizeibeamten.

Sanierung und Sperrung

NORDERNEY Im Rahmen einer Straßensanierung wird die Feldhausenstraße zwischen Gartenstraße und Marienstraße in der Zeit vom 13. Oktober längstens bis zum 1. April kommenden Jahres voll gesperrt. Umleitungen werden entsprechend ausgeschildert. Da während der genannten Zeiten die Entsorgungsfahrzeuge einige gesperrte Straßenteile nicht anfahren können, werden die Anlieger gebeten, ihre Müllbehälter an die nächste befahrbare Straße zur Abfuhr bereitzustellen.

Anmelden

NORDERNEY Nur noch wenige freie Tickets gibt es für die Ferienschwimmschule (wir berichteten), die bereits am kommenden Montag um 8.30 Uhr im Badehaus beginnt. Der zweite Kurs startet dann eine Woche später, also am 20. Oktober.

KONTAKT

Sven Bohde 04931/925345
Jörg Valentin 04931/925346

Stadt warnt vor Inkasso-Trick auf Norderney

Fragwürdiges Unternehmen behauptet, es zöge Bußgelder im Namen der Stadt Norderney ein

NORDERNEY Die Stadt Norderney teil mit, dass sie Kenntnis von einem Schreiben erhalten habe, in welchem ein Inkassounternehmen wahrheitswidrig behauptet, es habe mit der Stadt Norderney eine Vereinbarung zum Einzug offener Bußgelder übernommen. Die Stadt Norderney stellt klar, dass sie keinerlei Geschäftsbeziehungen zu Inkassounternehmen unterhält. Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen werden ausdrücklich gebeten, jegliche Forderungen oder Anfragen Dritter, die sich auf die Stadt Norderney berufen, kritisch zu prüfen. Die Stadt Norderney übernimmt keinerlei Verantwortung für Handlungen oder Forderungen solcher Unternehmen.

Es wird daher ausdrücklich empfohlen, die Absenderdaten und den vorgeworfenen Tatbestand, auf den sich die Anschreiben beziehen, und die Mahnmodalitäten auf das Sorgfältigste zu prüfen. Man sollte als Privatperson in keinem Fall sensible Daten oder persönliche oder finanzielle Informationen weitergeben, wenn die Umstände nicht eindeutig sind. Im Bedarfsfall sollte man sich als Privatperson bei Verbraucherzentralen oder Rechtsanwälten informieren und beraten lassen.

Pause vor großem Comeback

Besucherzentrum schließt ab Ende Oktober – Wiedereröffnung mit neuer Ausstellung im März

Momentan haben die Mitarbeiter des Besucherzentrums Watt Welten am Norderneyer Hafen alle Hände voll zu tun, denn heute starten die 17. Zugvogeltage und es sind eine ganze Reihe von Unternehmungen zu bewältigen (wir berichteten).

Am dem 27. Oktober allerdings bleiben die Tore des zentralen Informationsanlaufpunktes für Gäste und Einheimische dann bis zum 1. März des kommenden Jahres geschlossen. Grund dafür ist die umfassende Neugestaltung der Ausstellung, mit der das Besucherzentrum künftig noch eindrucksvoller die Einzigartigkeit und Bedeutung des Weltnaturerbes Wattenmeer vermitteln möchte.

Die Watt Welten schließen bis März die Tore für die Installation einer neuen Ausstellung. Foto: Noun

Komplette Neugestaltung der Ausstellung

Nach der Wiedereröffnung dürfen sich Besucherinnen und Besucher dann auf eine komplett erneuerte Ausstellung freuen, die mit innovativen Formaten, moderner Technik, neuen Aquarien und Themenschwerpunkten frische Einblicke in das faszinierende Ökosystem Wattenmeer ermöglicht.

„Wir nutzen die Wintermonate, um unsere Ausstellung grundlegend weiterzuentwickeln. Unser Ziel ist es, die Dynamik des Wattenmeeres für Gäste noch lebendiger und eindringlicher erfahrbar zu machen", erklärt Dr. Valeria Bers, Leiterin des Besucherzentrums. Die Neugestaltung wird ermöglicht durch eine 100-Prozent-Förderung aus Bundesmitteln in Höhe von zwei Millionen Euro. „Eine solche Finanzierung ohne Eigenanteil ist heutzutage eine absolute Ausnahme", sagte Bürgermeister Frank Ulrichs, nachdem der Bund den Förderantrag bewilligt hatte.

Zwei Millionen Euro werden eingesetzt

Die neue Ausstellung soll einen völlig neuen Charakter erhalten. Neben dem modernen Lichtkonzept soll es klar strukturierte Besucherwege und raumteilende Elemente geben, die für eine bessere Orientierung und eine klarere Akustik sorgen sollen. „Wir möchten eine helle, freundliche Atmosphäre schaffen, die die Besucher einlädt, zu verweilen und neugierig zu bleiben", beschreibt Bers die Zielsetzung. Dabei will man künftig auf eine Dreiteilung setzen: das Wattenmeer in der Vergangenheit, die heutige Situation und einen Ausblick in die Zukunft angesichts des Klimawandels. Die Besucher werden beispielsweise erfahren, wie das Wattenmeer vor 10000 Jahren aussah und welche Tiere es damals dort gab. Ein neues Schaumodell sowie größere und tiefere Meerwasseraquarien sollen dies noch anschaulicher vermitteln. Außerdem wird die Frage gestellt, wie sich das Wattenmeer infolge des aktuellen Klimawandels in den nächsten Jahrzehnten entwickeln könnte.

Jahrestickets noch in diesem Jahr kaufen

Während der Schließzeit sind keine Besuche im Besucherzentrum möglich. Die vielfältigen Naturerlebnisveranstaltungen laufen jedoch weiter, Tickets sind wie immer online über www.tickets.wattwelten.de buchbar.

Wer noch bis zum 26. Oktober ein Jahresticket kauft, erwirbt es zu den derzeit gültigen Preisen und kann dies auch in der neuen Ausstellung nutzen.

Im Winter zählt jede Nuss

Wie man Insel-Eichhörnchen in der Kälte helfen kann

NORDERNEY Laut einer Untersuchung zur Landsäugerfauna der Ostfriesischen Inseln wurden Eichhörnchen auf Norderney in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts nachgewiesen. Es existieren hier noch einige Tiere, aber der Bestand hat in den letzten Jahren deutlich abgenommen.

Eichhörnchen Foto: Nabu

„Eichhörnchen beginnen im Herbst damit, sich Vorräte anzulegen", berichtet Lamin Neffati, Pressesprecher des Nabu Niedersachsen. „Sie sammeln eifrig Nüsse, Samen und Kerne und vergraben sie an verschiedenen Orten, um im Winter darauf zurückgreifen zu können." Wer die Tiere im Herbst unterstützen möchte, kann bereits mit einfachen Mitteln viel bewirken.

Besonders praktisch ist ein Eichhörnchen-Futterautomat. Ähnlich einem Vogelhäuschen, aber mit einer durchsichtigen Frontscheibe und einer kleinen Klappe, ermöglicht er den Tieren, sich gezielt mit Nahrung zu versorgen.

Besonders wichtig: Ein ruhiger Garten im Winter hilft dem Eichhörnchen, sich an seine Vorratsverstecke zu erinnern. „Wer im Garten ständig umgräbt, Sträucher entfernt oder große Veränderungen vornimmt, macht es dem Tier schwer, seine Futterverstecke wiederzufinden", erklärt Neffati.

Wer dem Eichhörnchen helfen möchte, kann beim Nabu Niedersachsen ein Info-Paket mit der Broschüre „Gartenlust" und einer Farbbroschüre mit Tipps zum Eichhörnchenschutz anfordern. Es ist gegen Einsendung von fünf Euro in Briefmarken unter dem Stichwort „Eichhörnchen" erhältlich, Nabu Niedersachsen, Alleestraße 36, 30167 Hannover.

Nur eine Handvoll dieser Tiere soll es auf Norderney noch geben. Wer eines sieht, kann sich freuen, denn in vielen Kulturen gelten die kleinen Nager als Boten des Glücks. *bos*

Der erste Baukran der Saison

Foto: Noun

In der frischen Bausaison werden zuerst alle nötigen Hilfsmittel installiert, die zur Fertigstellung der unterschiedlichsten Projekte gebraucht werden. So steht jetzt der erste Baukran in der Tollestraße, um den Neubau eines Wohnhauses zu unterstützen. Das alte Gebäude wurde bereits im vergangenen Jahr abgerissen. Die Straße ist für Fahrzeuge vollständig blockiert, eine Umleitung ist jedoch ausgeschildert.

HEUTE

VOGELKIEKER Ab 10 Uhr trifft man sich an der Surferbucht, um Vögel zu beobachten und zu bestimmen.

LEBENSMITTEL „Verwenden statt verschwenden“ beginnt um 10.30 Uhr in der Cafeteria an der Grundschule.

FÜHRUNG Eine barrierefreie und familienfreundliche Stadtführung beginnt um 10.30 Uhr vor dem Eingang des Conversationshauses.

KURMUSIK Um 11.30 und um 16 Uhr spielt „Mellotone“ in der Musikmuschel.

COMEDY Schauspieler Roland Jankowsky liest im Kurtheater um 20 Uhr Kriminalstories mit dem Titel: „Die kriminellen Geschichten des O.“.

Wenn’s kalt wird, zählt jede Nuss

Die wenigen Insel-Eichhörnchen auf Norderney haben es im Winter nicht leicht

NORDERNEY Laut einer Untersuchung zur Landsäugerfauna der Ostfriesischen Inseln wurden Eichhörnchen auf Norderney in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts nachgewiesen. Es existieren hier noch einige Tiere, aber der Bestand hat in den letzten Jahren deutlich abgenommen.

„Eichhörnchen beginnen im Herbst damit, sich Vorräte anzulegen“, berichtet Lamin Neffati, Pressesprecher des Nabu Niedersachsen. „Sie sammeln eifrig Nüsse, Samen und Kerne und vergraben sie an verschiedenen Orten, um im Winter darauf zurückgreifen zu können.“ Wer die Tiere im Herbst unterstützen möchte, kann bereits mit einfachen Mitteln viel bewirken.

Besonders praktisch ist ein Eichhörnchen-Futterautomat. Ähnlich einem Vogelhäuschen, aber mit einer durchsichtigen Frontscheibe und einer kleinen Klappe, ermöglicht er den Tieren, sich gezielt mit Nahrung zu versorgen.

Besonders wichtig: Ein ruhiger Garten im Winter hilft dem Eichhörnchen, sich an seine Vorratsverstecke zu erinnern. „Wer im Garten ständig umgräbt, Sträucher entfernt oder große Veränderungen vornimmt, macht es dem Tier schwer, seine Futterverstecke wiederzufinden“, erklärt Neffati.

Eichhörnchen Foto: Nabu

Wer dem Eichhörnchen helfen möchte, kann beim Nabu Niedersachsen ein Info-Paket mit der Broschüre „Gartenlust“ und einer Farbbroschüre mit Tipps zum Eichhörnchenschutz anfordern. Es ist gegen Einsendung von fünf Euro in Briefmarken unter dem Stichwort „Eichhörnchen“ erhältlich, Nabu Niedersachsen, Alleestraße 36, 30167 Hannover.

Nur eine Handvoll dieser Tiere soll es auf Norderney noch geben. Wer eines sieht, kann sich freuen, denn in vielen Kulturen gelten die kleinen Nager als Boten des Glücks. *bos*

Anmelden

NORDERNEY Nur noch wenige freie Tickets gibt es für die Ferienschwimmschule (wir berichteten), die bereits am kommenden Montag um 8.30 Uhr im Badehaus beginnt. Der zweite Kurs startet dann eine Woche später, also am 20. Oktober.

BEILAGEN

Die Gesamtauflage enthält Prospekte der Firmen:
Möbel Buss und Toom
Wir bitten um Beachtung.

SONNTAGSGEDANKEN VON VERENA BERNHARDT

Im Übergang

Der Herbst hat auf Norderney Einzug gehalten und mit ihm die goldenen Farben des Jahres. Die Insel ist wieder voller Urlauber, die die letzten warmen Sonnenstrahlen genießen. Viele Norderneyer begeben sich jetzt ebenfalls noch einmal auf Reisen. Die Sonne wirft ein besonderes Licht auf das Meer und die Dünen. Es ist der Übergang vom Sommer zum kalten und grauen Winter, von der Leichtigkeit zum Beginn der ruhigeren und besinnlicheren Monate des Jahres.

In der Bibel steht: „Alles hat seine Zeit, und jedes Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde.“ (Prediger 3,1). Diese Worte können uns helfen, die wechselnden Jahreszeiten als Spiegel für unsere eigenen Lebensrhythmen zu verstehen.

Im Herbst werfen die Bäume ihr Laub ab. Die Tage werden kürzer. Und doch ist der Herbst auch eine Zeit des Reichtums und der Ernte. Der Sommer hat seine Früchte getragen. Nun dürfen wir sie genießen und uns auf den Winter vorbereiten. Aber der Herbst erinnert uns auch an die Vergänglichkeit: Die Blätter, die uns eben noch in saftigem Grün entgegengeleuchtet haben, verfärben sich und

Pastorin Verena Bernhardt

fallen ab. Aber das ist nicht das Ende, wir wissen es, sondern der Übergang zu etwas Neuem. Die Natur zieht sich zurück, um in der kalten Jahreszeit neue Kraft zu sammeln.

Im Wechsel der Jahreszeiten erkennen wir, dass alles seinen Platz und seine Zeit hat. Auch wir kennen Phasen in unserem Leben, in denen Veränderungen anstehen, in anderen freuen wir uns am Überfluss und dann wiederum gibt es Zeiten, in denen wir uns zurückziehen, um Kräfte zu sammeln für etwas Neues. Gerade jetzt sind viele von uns zwischen Arbeit und Erholung, zwischen der vergangenen und der kommenden Zeit.

Die Herbsttage sind auch immer ein schöner Anlass, um über die vergangenen Monate nachzudenken. Was war in den zurückliegenden Wochen wertvoll? Welche „Früchte“ durften wir ernten? Was heißt es, loszulassen? – Inmitten des Wechsels dürfen wir wissen: „Alles hat seine Zeit.“ Jeder Moment, sei er sonnig oder stürmisch, ist Teil von etwas Größerem, das uns prägt und aufbaut. Und am Ende wird auch in unserem Leben wieder eine neue (Jahres)zeit beginnen.

Mögen diese Herbsttage die Dankbarkeit für das Gelebte in uns wecken und die Hoffnung auf das, was noch kommt. Amen.

IMPRESSUM

Norderneyer Badezeitung

Verlegerin: Charlotte Basse

Chefredaktion: Heidi Janssen (hei)

Lokalredaktion:
Sven Bohde (bos)
Jörg Valentin (jva)

Mantelredaktion:
Burkhard Ewert und Louisa Riepe

Anzeigenleitung: Sabrina Hamphoff

Vertriebsleitung: Benjamin Oldewurtel

Druck A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Anzeigenpreisliste Nr. 63 des Ostfriesischen Kuriers vom 1. Januar 2025. Anzeigenannahmeschluss: zwei Tage vor Erscheinen, 17 Uhr. Bezugsgeld monatlich 27,50 Euro auf der Insel inkl. Zustellgebühr und MwSt.; monatlich 27,50 Euro bei Postzustellung auf dem Festland inkl. Zustellgebühr und MwSt. E-Paper only 19,50 Euro, E-Paper on Top 7,00 Euro. Abbestellungen schriftlich bis zum 20. Tag des Monats beim Verlag. Im Falle höherer Gewalt, bei Betriebsstörungen, bei fremden Eingriffen in die Produktion oder bei Störungen des Betriebsfriedens durch Arbeitskampf besteht kein Anspruch auf Lieferung der Zeitung oder auf Rückzahlung beziehungsweise Kürzung des Bezugsgeldes.

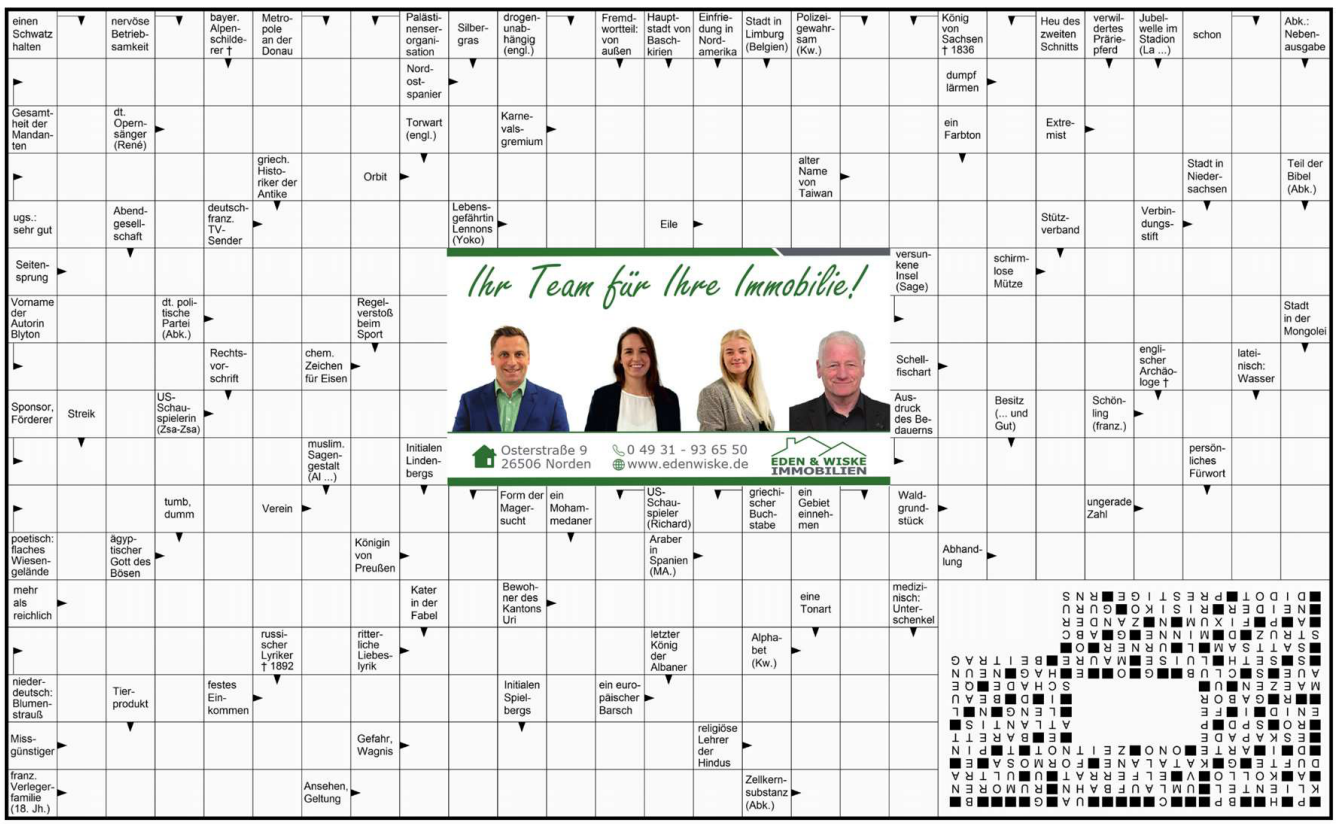
Verlag: SKN Druck und Verlag GmbH & Co. KG
Stellmacherstr. 14
26506 Norden
Telefon: (04931) 925-0
E-Mail: norderney@skn.info

Redaktion: (04931) 925-230
- Fax: (04931) 925-307

Anzeigen: (04931) 925-150
- Fax: (04931) 925-126
E-Mail: norderney@skn.info
Anzeigen Ansprechpartner:
Lars Rochna 015174420404

Vertrieb: (04931) 925-555
- Fax: (04931) 925-292
- E-Mail: aboservice@skn.info

Internet: www.norderneyer-badezeitung.de



11. Oktober
Mo Di Mi Do Fr **Sa** So

10 Uhr Der „Vogelkieker“ ist ein Bauwagen, ausgerüstet mit Spektiven, Ferngläsern und Bestimmungsliteratur. Hier bekommt man einen Einblick in die Vogelwelt und Unterstützung bei der Bestimmung der verschiedenen Arten. Kostenfrei und ohne vorherige Anmeldung.

10.30 Uhr „Verwenden statt verschwenden“, Lebensmittel retten, Cafeteria an der Grundschule.

10.30 Uhr Eine familienfreundliche und barrierefreie Stadtführung beginnt vor dem Eingang des Conversationshauses.

11.30 Uhr Kurmusik mit Josef Barnickel im Großen Saal des Conversationshauses. Auch um 16 Uhr.

20 Uhr Krimilesung mit dem Schauspieler Roland Junkowsky im Kurtheater. Bekannt wurde Jankowsky durch seine Rolle als Komissar Overbeck in der ZDF-Krimireihe Wilsberg. In mittlerweile sechs Programmen liest Jankowsky stets Kurzgeschichten verschiedener Autoren, die durch überraschende Wendungen, Wortwitz und groteske Situationen gekennzeichnet sind und unerwartet enden.

12. Oktober
Mo Di Mi Do Fr Sa **So**

10 Uhr Der „Vogelkieker“ ist ein Bauwagen, ausgerüstet mit Spektiven, Ferngläsern und Bestimmungsliteratur. Hier bekommt man einen Einblick in die Vogelwelt und Unterstützung bei der Bestimmung der verschiedenen Arten. Kostenfrei und ohne vorherige Anmeldung.

11.30 Uhr Kurmusik mit Josef Barnickel im Großen Saal des Conversationshauses. Auch um 16 Uhr.

11.30 Uhr „Birden für Anfänger“ heißt dieser kleine Kurs, bei dem man lernt, die verschiedenen Vögel des Wattenmeeres zu unterscheiden. Ab zehn Jahren. Anmeldung unter www.tickets.wattwelten.de, Informationen unter Telefon: 04932/2001.

13. Oktober
Mo Di Mi Do Fr Sa So

8.30 Uhr Ferienschwimmschule im Badehaus. Informationen findet man auf www.norderney.de.

10 Uhr Der „Vogelkieker“ ist ein Bauwagen, ausgerüstet mit Spektiven, Ferngläsern und Bestimmungsliteratur. Hier bekommt man einen Einblick in die Vogelwelt und Unterstützung bei der Bestimmung der verschiedenen Arten. Kostenfrei und ohne vorherige Anmeldung.

10 Uhr Immer montags steht die Thalassokoordinatorin Anja Raschke von 10 bis 11 Uhr für Interessierte bereit, kompetent, persönlich und mit echtem Norderneyer Herzblut alle Fragen zum Thema Thalasso auf Norderney zu beantworten. Badehaus.

10.30 Uhr Eine mehrsprachige Stadtführung beginnt vor dem Conversationshaus. Auf Wunsch kann diese Stadtführung auf Englisch und Französisch übersetzt werden. Buchung online: www.norderney.de.

10.30 Uhr Der kinderfreundliche Wattausflug „Watt für Zwerge“ beginnt am Deichübergang Südstraße in der Surferbucht.

10.30 Uhr Zu einem intensiven Ausflug ins Watt trifft man sich an den Holzbänken auf der Südseite des Campingplatzes Um Ost.

11 Uhr Museumsführung im Fischerhaus-Museum.

11.30 Uhr Kurmusik mit Josef Barnickel im Großen Saal des Conversationshauses. Auch um 16 Uhr.

13 Uhr Thalasso- und Klimatherapie mit Karin Rass. Der Weg soll „vom Luftbad zum Meerbad“ gehen, auch bei niedrigen Temperaturen. Treffpunkt ist die Badehalle am Weststrand.

14 Uhr Meereskunde für Anfänger beginnt am Besucherzentrum am Hafen. Fragen rund um das Meer wird gemeinsam auf den Grund gegangen. Geeinet für Kinder ab sechs Jahren.

Ein paar Krähen im insularen Morgennebel. Foto: Noun

14.30 Uhr Eine Fahrradtour beginnt am Parkplatz des Erlenwäldchens und führt zur Vogelbeobachtung an den Grohdedeich. Infos unter Telefon: 04932/2001.

16 Uhr Ein Kurs zur kreativen Handyfotografie beginnt in der Grundschule. Treffpunkt ist der Schulgarten. Infos und Anmeldung unter www.kreavital.de.

17.30 Uhr Aquafit im Badehaus Norderney. Ein Training für alle, die ihre Ausdauer stärken möchten, Muskeln kräftigen, Atmung intensivieren und mit Spaß dabei sein wollen. Perfekt für alle Fitnesslevel.

18 Uhr Man trifft sich am Wattensteg, um die Stare zu beobachten, die in Schwärmen zur Zugvogelzeit unterwegs sind.

19.30 Uhr Eine Klangmeditation mit Kirsten Kluin und Stephan Jung beginnt in der Bibliothek des Conversationshauses. Anmeldung erforderlich unter 04932/5483072.

14. Oktober
Mo **Di** Mi Do Fr Sa So

8.30 Uhr Ferienschwimmschule im Badehaus. Informationen findet man auf www.norderney.de.

10 Uhr Der „Vogelkieker“ ist ein Bauwagen, ausgerüstet mit Spektiven, Ferngläsern und Bestimmungsliteratur. Hier bekommt man einen Einblick in die Vogelwelt und Unterstützung bei der Bestimmung der verschiedenen Arten. Kostenfrei und ohne vorherige Anmeldung.

10.30 Uhr Ein Kurs für das Schleifen von Bernstein beginnt im Bademuseum. Treffpunkt ist vor dem Eingang. Anmeldung persönlich oder telefonisch im Museum unter: 04932/935422.

10.30 Uhr Führung durch die Ausstellung der Watt Welten. Buchung direkt online unter www.tickets.wattwelten.de. Informationen zur Veranstaltung unter Telefon 04932/2001.

11.30 Uhr Kurmusik mit Josef Barnickel im Großen Saal des Conversationshauses.

14 Uhr Eine geführte Radwanderung beginnt am Reisebüro in der Adolfsreihe 6. Räder sind mitzubringen. Buchung: www.norderney-direkt.de.

14 Uhr Eine Fahrradtour führt von den WattWelten durch verschiedene Lebensräume der Insel-Vogelwelt. Anmeldung unter www.tickets.wattwelten.de, Informationen unter Telefon: 04932/2001.

14.30 Uhr „Genuss-Tour“ nennt sich eine kulinarische Stadtführung, die vor dem Eingang des Conversationshauses beginnt. Eine Tour durch das Zentrum wird unterbrochen durch vier Spezialitäten-Stopps. Ticket: 16 Euro.

14.30 Uhr Die Strandstrolche sind los. Ein Strandausflug für Kinder ab drei Jahren beginnt am Besucherzentrum.

14.30 Uhr Am Parkeingang Napoleonschanze trifft man sich Ecke Gartenstraße/Mühlenstraße, um auf einer kleinen Tour nachzuzählen, wie viele Vogelarten man auf Norderney entdecken kann.

15.30 Uhr Im Teehuus beginnt ein Teeseminar mit plattdütschk Vertellsels.

16 Uhr Im Großen Saal des Conversationshauses wird Kinder-Kurmusik mit den „Young Old Man-Duo“ gespielt.

18 Uhr Besichtigung der Sternwarte. Anmeldung unter Telefon 0176/24928209 zwingend erforderlich. Auch 20 Uhr.

19 Uhr Bei einem Kurs in der Bibliothek kann man die Kunst des Buchstabenmalens erlernen. Schrift wird dabei kunstvoll in Szene gesetzt und man kann bereits tolle Ergebnisse mit nach Hause nehmen.

20 Uhr Dr. Pop, alias Markus Henrik, tritt im Kurtheater auf. Er ist ein deutscher Musikkabarettist, Moderator und Musikwissenschaftler, der Musik und Comedy mit wissenschaftlichen Erkenntnissen verbindet. Er ist für seine Bühnenprogramme und Radiosendungen bekannt, in denen er mit Musiksamples und Musikfakten das Publikum unterhält und zeigt, wie Musik das Leben beeinflussen kann.

15. Oktober
Mo Di **Mi** Do Fr Sa So

8.30 Uhr Ferienschwimmschule im Badehaus. Informationen findet man auf www.norderney.de.

10 Uhr Der „Vogelkieker“ ist ein Bauwagen, ausgerüstet mit Spektiven, Ferngläsern und Bestimmungsliteratur. Hier bekommt man einen Einblick in die Vogelwelt und Unterstützung bei der Bestimmung der verschiedenen Arten. Kostenfrei und ohne vorherige Anmeldung.

10.30 Uhr Ein Kurs für das Schleifen von Bernstein beginnt im Bademuseum. Treffpunkt ist vor dem Eingang. Anmeldung persönlich oder telefonisch im Museum unter: 04932/935422.

11.30 Uhr Kurmusik mit dem „Young Old Man-Duo“ im Großen Saal des Conversationshauses. Auch um 16 Uhr.

13 Uhr Thalasso- und Klimatherapie mit Karin Rass. Siehe auch Montag.

14.45 Uhr Zur Vogelbeobachtung für Kinder trifft man sich am Wattsteg in der Surferbucht.

15 Uhr Das Puppentheater PIM kommt in den Weißen Saal des Conversationshauses.

15 Uhr Museumsführung im Fischerhaus-Museum.

15 Uhr Der Vortrag „Norderneys städtische Vielfalt und einzigartige Natur“ beginnt in den Watt Welten.

15.30 Uhr Eine Stadtführung mit dem Titel „Gestern – Heute – Morgen“ beginnt vor dem Conversationshaus. Buchung unter www.norderney.de.

18 Uhr Besichtigung der Sternwarte (siehe Dienstag). Anmeldung unter Telefon 0176/24928209 zwingend erforderlich. Auch 20 Uhr.

18 Uhr Man trifft sich am Wattensteg, um die Stare zu beobachten, die in Schwärmen zur Zugvogelzeit unterwegs sind.

19 Uhr Einen Kreativkurs mit dem Thema Gelli Print kann man im Werkraum der Grundschule absolvieren.

20 Uhr Der Mentalmagier Christoph Kuch präsentiert sein neues Programm im Kurtheater. Karten gibt es online und an der Abendkasse zu Preisen ab 20 Euro.

16. Oktober
Mo Di Mi **Do** Fr Sa So

10 Uhr Der „Vogelkieker“ ist ein Bauwagen, ausgerüstet mit Spektiven, Ferngläsern und Bestimmungsliteratur. Hier bekommt man einen Einblick in die Vogelwelt und Unterstützung bei der Bestimmung der verschiedenen Arten. Kostenfrei und ohne vorherige Anmeldung.

10.30 Uhr Ein Kurs für das Schleifen von Bernstein beginnt im Bademuseum. Treffpunkt ist vor dem Eingang. Anmeldung persönlich oder telefonisch im Museum unter: 04932/935422.

10.30 Uhr Eine Expedition in den Inselosten beginnt am Osthellerr-Parkplatz. Dauer sechs bis acht Stunden. Anmeldung online unter www.tickets.wattwelten.de und Informationen unter 04932/2001.

11.30 Uhr Kurmusik mit dem „Young Old Man-Duo“ im Großen Saal des Conversationshauses. Auch um 16 Uhr.

12.15 Uhr „Mein Wunschchoral“ startet in der Inselkirche.

14 Uhr Eine geführte Radwanderung startet am Reisebüro in der Adolfsreihe 6.

15 Uhr Eine Familienzaubershow mit Charlie Martin beginnt im Kurtheater. Tickets ab zehn Euro.

16.30 Uhr Um Sagen, Mythen und Legenden auf der Insel geht es bei einer Erkundungstour durch das rätselhafte Norderney. Anmeldung telefonisch unter: 0151/28850488. Der Treffpunkt wird bei Bestätigung der Anmeldung mitgeteilt.

19 Uhr Ein Kreativkurs in der Bibliothek hat das Schreiben mit Bildern zum Thema. Angefangen vom Einkaufszettel über effektives Vokabeln lernen mit Spaß bis hin zur Planung und Visualisierung von komplexen Themen. Es entsteht ein Zusammenspiel von Bild, Text und Struktur. Infos unter www.kreativital.de.

17. Oktober
Mo Di Mi Do **Fr** Sa So

10.30 Uhr Ein Kurs für das Schleifen von Bernstein beginnt im Bademuseum. Treffpunkt ist vor dem Eingang. Anmeldung persönlich oder telefonisch im Museum unter: 04932/935422.

11 Uhr Eine Aquarienführung mit Fütterung beginnt im Besucherzentrum am Hafen.

11 Uhr Eine Museumsführung beginnt im Fischerhaus-Museum am Argonnerwäldchen.

11.30 Uhr Kurmusik mit dem „Young Old Man-Duo“ im Großen Saal des Conversationshauses. Auch um 16 Uhr.

16 Uhr Die Mitmach-Show der Wattenpolizei lädt Erwachsene und Kinder ab vier Jahren ins Besucherzentrum am Hafen.

19 Uhr Sänger und Sängerinnen aus ganz Deutschland präsentieren das Abschlusskonzert der 4. Norderneyer Gospelwoche in der Inselkirche. Karten kosten zehn Euro. Bis 18 Jahre frei.

20 Uhr Das Improvisationstheater „Wat Ihr wollt“ tritt im Kurtheater auf. Tickets ab 15 Euro.

Schnelle Hilfe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarzt und Rettungsdienst	112
Krankentransporte	Tel. 04941/19222
Bundeseinheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116117

Ärzte

Samstag, 11. Okt., 8 Uhr bis Sonntag, 12. Okt., 8 Uhr:
Dr. de Boer, Moltkestraße 8, Tel. 04932/2388

Sonntag, 12. Okt., 8 Uhr bis Montag, 13. Okt., 8 Uhr:
MVZ, Adolfsreihe 2, Tel. 04932/404

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst (nicht jedes Wochenende), telefonisch erfragen unter:
Zahnmedizin Norderney
Tel. 04932/1313
Björn Carstens
Tel. 04932/991077

Apotheken

Freitag, 10. Oktober., 8 Uhr bis Freitag, 17. Oktober, 8 Uhr:
Kur-Apotheke, Kirchstraße 12, Tel. 04932/927000

Sonstiges

Krankenhaus Norderney, Lippestraße 9–11, Tel. 04932/805-0
Polizei, Dienststelle Knyphausenstraße 7 Tel. 04932/92980 und 110
Bundespolizei, Tel. 0800/6888000
Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt, Tel. 04941/973222
Frauenhaus Aurich, Tel. 04941/62847
Frauenhaus Emden, Tel. 04921/43900
Elterntelefon, Tel. 0800/1110550*)
Kinder- und Jugendtelefon Tel. 0800/1110333*)
Telefonseelsorge, Tel. 0800/1110111*)
Giftnotruf, Tel. 0551/19240
Sperr-Notruf Girocard (Bank, EC- oder Kreditkarte) Tel. 116116
KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Lippestraße 9-11, Tel. 04932/9191200
Pflege am Meer, Halemstraße10 Tel. 04932/990935
Diakonie Pflegedienst, J-Berghausstraße 78, Tel. 04932/927107

Psychotherapie

Dr. Horst Schetelig, Dr. Ulrike Schetelig, Emsstraße 25 Tel. 04932/2922
Nicole Neveling, Am Hafen 9, Tel. 04932/8039033

Tiermedizin

Dr. Karl-Ludwig und Dr. Katrin Solaro, Fischerstraße 8, Tel. 04932/82218

*)Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

Öffnungszeiten

BADEHAUS
Feuer- und Wasserebene: 9.30 bis 20.30 Uhr
Anwendungen bitte buchen unter Telefon 04932/891400 oder badehaus@norderney.de.

WELTLADEN
im Martin-Luther-Haus:
Sonntag nach dem Gottesdienst bis 12 Uhr.
Montag bis Freitag 10 bis 12.30 Uhr.
Dienstag, Donnerstag, Freitag: 16 bis 18 Uhr
Samstag geschlossen.

MUSEUM NORDSEEHEILBAD NORDERNEY:
Dienstag bis Freitag 11 bis 17 Uhr.
Sonnabend und Sonntag 14 bis 17 Uhr.
Montag geschlossen.

FRISIA-SERVICESCHALTER
Montag bis Donnerstag und Samstag bis Sonntag 5.45 bis 18.15 Uhr.
Freitags: 5.45 bis 19.15 Uhr.

DB-AGENTUR
Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr.

WATTWELTEN
Montag geschlossen.
Dienstag bis Sonntag: 10 bis 17 Uhr.
Telefon 04932/2001

TOURISTINFORMATION
Montag bis Freitag 10 bis 17 Uhr.
Samstag 10 bis 13 Uhr.
Sonntag geschlossen.

BIBLIOTHEK
im Conversationshaus:
MONTAG: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr.
DIENSTAG bis **SAMSTAG:** 10 bis 13 Uhr.
SONNTAG: Geschlossen

Kinoprogramm

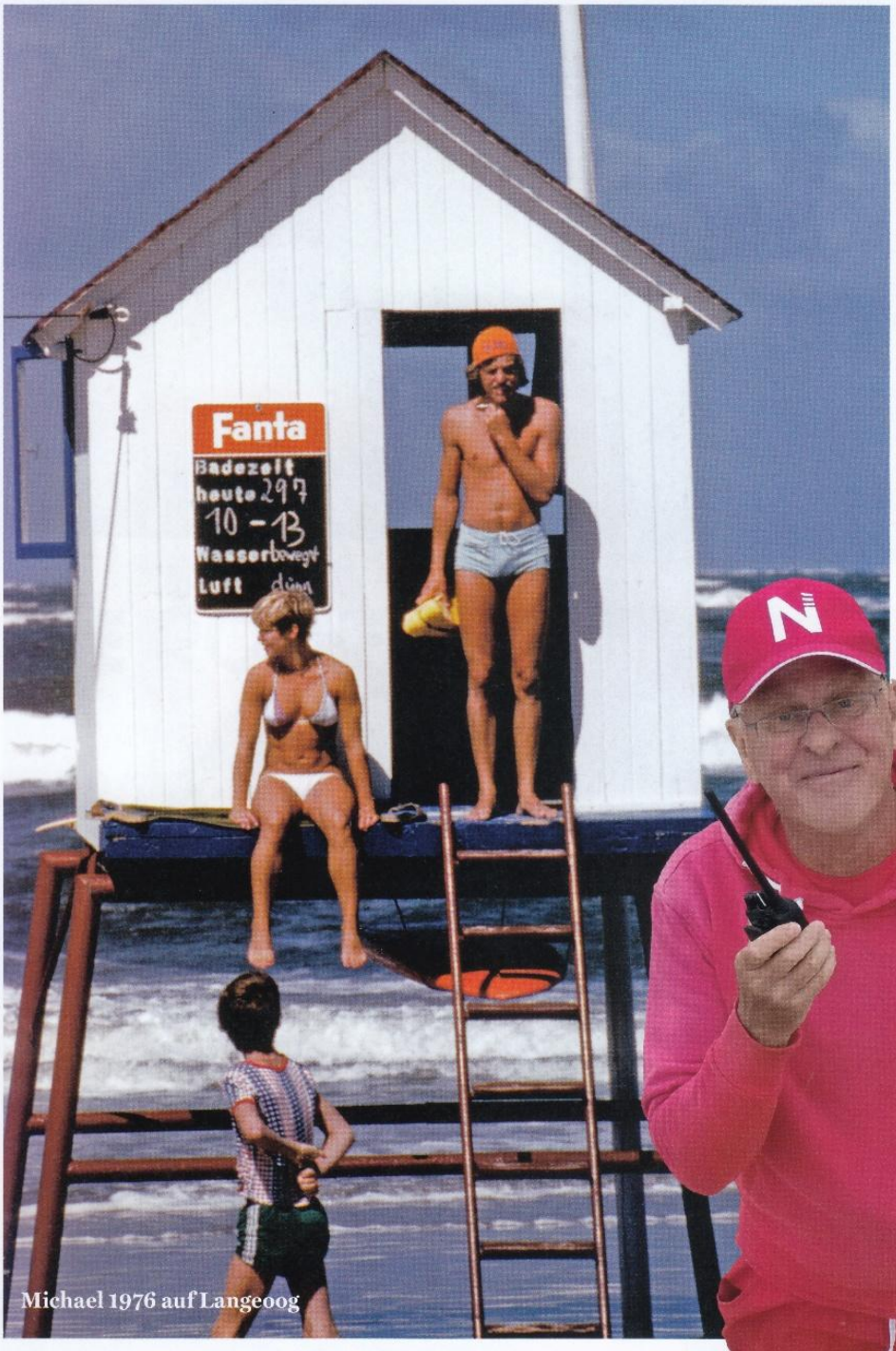
SONNTAG, 12. OKTOBER
14 UHR Die Gangster Gang 2
17 UHR Lilly und die Kängurus
20 UHR Die nackte Kanone

MONTAG, 13. OKTOBER
15 UHR Momo
18 UHR Das Kanu des Manitu
21 UHR Was ist Liebe wert – Materialists

DONNERSTAG, 16. OKTOBER
18 UHR Jane Austin und das Chaos in meinem Leben
21 UHR 22 Bahnen

FUNKGERÄTE, TRÖTEN UND ROTE HANDFLAGGEN

Die Geschichte von dem wohl erfahrensten Schwimmer an der deutschen Nordseeküste.



Michael 1976 auf Langeoog

Es ist eine der kaum glaubhaften Geschichten, die der ehemalige Wangerooger Rettungsschwimmer Michael Schneider in diesem Jahr erlebte. Der 69-jährige gab sein beschauliches Rentnerleben auf, um in dieser Saison am Norderneyer Strand erneut als Rettungsschwimmer zu arbeiten. Vor fast fünfzig Jahren begann Michaels Rettungsschwimmer-Karriere auf Langeoog und führte ihn 1978 und 1982 auch nach Wangerooge.

Eine Stellenausschreibung aus Norderney im vergangenen Winter gab den entscheidenden Anstoß für seine Bewerbung. Nicht dass er wirklich dachte, er hätte trotz seines Alters eine realistische Chance. Die Bewerbung verstand er eher als Spaß, so geriet sie auch schnell in Vergessenheit. Bis eines Tages im April ein Anruf aus Norderney kam, ob seine Bewerbung noch aktuell sei, und wie lange er arbeiten könne.

Michael war völlig überrascht und hoch erfreut. Nun, die nötigen Qualifikationen waren schnell zugesandt.

Auf Norderney angekommen, radelt er Mitte Juni dann mit viel Rückenwind zu seinem Dienstantritt zur Oase, seinem neuen Einsatzort im Osten beim Leuchtturm. Dort traf er seine zukünftigen Kollegen an, und gemeinsam fuhren sie in einem Gater (Nutzfahrzeug von John Deere) den Strand entlang zurück zum Ostbad, auch Weiße Düne genannt. Das war für die nächsten vier Wochen sein neuer Arbeitsplatz als Rettungsschwimmer.

Auf Norderney haben die Rettungsschwimmer vor der Aufsicht noch weitere Tätigkeiten auszuüben. Morgens müssen die Strandkörbe in die aufgehende Sonne gedreht und die versandeten Wege frei geschaufelt werden. Die Sanitäranlagen bedürfen einer Reinigung ebenso die Schlafkörbe, die zudem mit frischer Bettwäsche bestückt werden.

Und, und, und ...

Ab 11 Uhr beginnt die Aufsicht am Meer, ungeachtet des Tidenstands. Die Rettungstürme werden an die Wasserkante geschoben und mit zu- oder abnehmender Tide versetzt.

Zur Rettungs-Crew gehören ein Strandkapitän und mindestens zwei Rettungsschwimmer. Die Ausstattung des Turms beinhaltet min-

Michael 1982 auf Wangerooge

destens ein Funkgerät, rote Handflaggen und Tröten. »Ja, dieselben, die wir damals auch auf Wangerooge hatten!«, erinnert er sich.

In der roten Dienstkleidung sind die Schwimmer für alle Gäste leicht erkennbar. Wenn das Badefeld gut besucht ist, sind alle Rettungsschwimmer entweder an der Wasserkante oder auf dem Turm.

Michael absolviert täglich sein Fitnessprogramm. Besonders liebt er es, durch starke Brandung weit raus zu schwimmen. Ist das Meer eher ruhig, schwimmt er Langstrecke entlang des Strandes oder zu einer der vorgelagerten Bojen.

Nach einigen Wochen an der Weißen Düne wurde Michael dann ins Westbad versetzt – mit Blick auf Juist und den Fährverkehr von und nach Norddeich. Das nah am Ortskern gelegene Westbad besuchen gerne Stammgäste, die manchmal schon seit Jahrzehnten ihren Urlaub auf Norderney verbringen. Von ihnen erfährt Michael dann bei einem Plausch, wie es früher auf der Insel gewesen ist.

Trotz des durchwachsenen Sommers sagt Michael: »Ich bin total froh, hier auf Norderney arbeiten zu können. Vielleicht gerade, weil ich damit gar nicht mehr gerechnet hatte. Und natürlich bin ich unter den viel jüngeren Kollegen und Kolleginnen der Oldie. Aber sehr wahrscheinlich wird dieses mein letzter Sommer als Rettungsschwimmer gewesen sein. Langeoog, Wangerooge und jetzt Norderney – diese Sommer am Strand werde ich nie vergessen.«

TEXT: AXEL STUPPY

FOTOS: AXEL STUPPY + MICHAEL SCHNEIDER

Wie jedes Jahr haben wir auch dieses Jahr wieder einen wunderschönen Urlaub auf Norderney verlebt. Seit 20 Jahren kommen meine Familie und ich auf die Insel. Immer mit dabei ist mein Vater Georg-Tilo Freiherr von Seebach, der inzwischen 96 Jahre alt ist und auf einen Rollator angewiesen ist. Als ehemaliger Gymnasiallehrer für Sport und Geschichte liebt er es, in der Nordsee zu schwimmen. In diesem Jahr hatten wir zum ersten Mal das Problem, wie er gefahrlos ins Meer kommt. Am Weststrand habe ich einen Rollstuhl mit sehr großen Gummirädern entdeckt. Dank der Hilfe von Rettungsschwimmer Michael Schneider ist es uns gelungen, ihn im Rollstuhl ins Meer zu schieben. Das Meer war an diesen drei Tagen sehr ruhig und es waren genug Rettungsschwimmer vor Ort, so dass Michael uns ins Wasser begleiten konnte, bis mein Vater und ich schwimmen konnten. Was war das für eine Freude für meinen Vater und mich, dass er die Nordsee nochmal erleben durfte. Wir sind ganz besonders Michael und seinem Team sehr dankbar und werden das nie vergessen.

SUSANNE ERNESTI